

18.02.2022 - 08:00 Uhr

## Lidl Schweiz wird zum dritten Mal in Folge für Lohngleichheit ausgezeichnet



Weinfelden (ots) -

Lidl Schweiz wird mit dem Zertifikat "Good Practice in Fair Compensation" von der Schweizerischen Vereinigung für Qualitäts- und Management-Systeme (SQS) zum dritten Mal in Folge zertifiziert. Die Auszeichnung erhalten Unternehmen, die ihr Lohnsystem nach anerkannten Kriterien überprüfen und bescheinigen lassen. Lidl Schweiz hat erneut einen Lohn Differenzwert zwischen den Geschlechtern von weniger als 1 Prozent.

### Logib-Lohnanalyse

Die Revision des Gleichstellungsgesetzes wurde anfangs Dezember 2018 beschlossen. Alle Unternehmen mit 100 oder mehr Mitarbeitenden müssen die Lohngleichheit zwischen den Geschlechtern anhand der Logib-Lohnanalyse prüfen. Unternehmen sollten dabei maximal einen Lohn-Differenzwert von 5 Prozent erreichen - Lidl Schweiz hat nicht einmal ein Prozent Lohn Differenz.

Weitere Informationen finden sich auf der Seite des EGB unter <https://www.ebg.admin.ch/ebg/de/home/themen/arbeit/lohnleichheit.html>

### Erfolgreiche Rezertifizierung

Die Zertifizierung wurde 2020 zum ersten Mal erteilt und ist für drei Jahre gültig, wobei jährlich ein Aufrechterhaltungsaudit seitens SQS erfolgt. Die Zertifizierung "Good Practice in Fair Compensation" bescheinigt nicht nur die gesetzlich vorgeschriebene Lohngleichheit zwischen den Geschlechtern, sondern auch zwischen jüngeren und älteren Mitarbeitenden sowie zwischen Schweizern und Ausländern. Lidl Schweiz erhielt bei der Rezertifizierung in diesem Jahr erneut einen Differenzwert von weniger als 1 Prozent - wie bereits 2021. Der Detailhändler will damit ein Zeichen für Lohngerechtigkeit setzen.

Stefan Andexer, Chief Human Resources Officer bei Lidl Schweiz: "Für uns gibt es keinen Grund, weshalb gleiche Arbeit nicht gleich entlohnt werden soll. Wir sehen uns mit dieser Auszeichnung in unserem Engagement bestätigt und möchten damit auch über die Branche hinaus ein Zeichen für die Gleichstellung der Geschlechter setzen."

### Gleiche Chancen für alle

Gleichberechtigung wird bei Lidl Schweiz grossgeschrieben. Die Gleichstellung der Geschlechter - speziell auch die strikt gleiche Bezahlung - ist seit Markteintritt fest in der Unternehmenskultur des Detailhändlers verankert. Wie wichtig die weiblichen Mitarbeitenden für den Erfolg des Unternehmens sind, zeigen die Zahlen:

- 70 Prozent aller Mitarbeitenden sind Frauen

- Über 50 Prozent der Filialen werden von Frauen geleitet
- Die Führungsteams der Filialen bestehen sogar zu 67 Prozent aus Frauen
- Mütter erhalten einen 18-wöchigen Mutterschaftsurlaub (Väter erhalten einen 4-wöchigen Vaterschaftsurlaub)
- Bei der Pensionskasse verzichtet Lidl Schweiz auf den Koordinationsabzug, was vor allem den Mitarbeitenden im Teilzeitpensum zugutekommt
- Die Möglichkeit, Teilzeit zu arbeiten, kommt Eltern entgegen - zur besseren Vereinbarkeit von Familie und Beruf.

Im letzten Jahr hat die Travail.Suisse eine Plattform lanciert, auf der sich Unternehmen öffentlich zur Lohnleichheit bekennen können. Mehr Informationen dazu finden sich unter folgendem Link: <https://www.respect8-3.ch/de/weisse-liste/>

Pressekontakt:

Medienstelle Lidl Schweiz  
Dunantstrasse 15  
8570 Weinfelden  
Tel.: +41 (0)71 627 82 00  
E-Mail: [media@lidl.ch](mailto:media@lidl.ch)

#### Medieninhalte



*Lidl Schweiz wird zum dritten Mal in Folge für Lohnleichheit ausgezeichnet / Weiterer Text über ots und [www.presseportal.ch/de/nr/100016795](http://www.presseportal.ch/de/nr/100016795) / Die Verwendung dieses Bildes ist für redaktionelle Zwecke honorarfrei. Veröffentlichung bitte unter Quellenangabe: "obs/LIDL Schweiz/Lidl Schweiz"*

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100016795/100885289> abgerufen werden.